

1. Abschluss des Vertrages

1.1 Dem Vertrag zwischen dem Auftragnehmer / Lieferanten (nachfolgend „Auftragnehmer“) und dem Auftraggeber liegen ausschließlich diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen sowie eventuell bestehende vertraglichen Vereinbarung der Parteien zugrunde. Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers wird hiermit widersprochen. Die Allgemeinen Einkaufsbedingungen des Auftraggebers gelten auch für alle künftigen Lieferungen und Leistungen des Auftragnehmers an den Auftraggeber bis zur Geltung von neuen Allgemeinen Einkaufsbedingungen des Auftraggebers. Im Falle von Unstimmigkeiten oder Unklarheiten zwischen diesen Allgemeinen Einkaufsbedingungen und den vertraglichen Vereinbarungen der Parteien, haben die vertraglichen Vereinbarungen Vorrang.

1.2 Bestellungen, Vereinbarungen und Änderungen sind nur verbindlich, wenn sie vom Auftraggeber schriftlich, durch Telefax oder in elektronischer Form erteilt oder bestätigt werden. Der Schriftwechsel ist mit der Einkaufsabteilung zu führen. Absprachen mit anderen Abteilungen bedürfen, soweit dabei Vereinbarungen getroffen werden sollen, die im Vertrag festgelegte Punkte verändern, der ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung durch die Einkaufsabteilung in Form eines Nachtrages zum Vertrag.

1. Execution of the Contract

1.1 These General Terms and Condition of Purchase as well as any other existing agreements between the parties, shall be exclusively applicable for the contract between the contractor / supplier (hereinafter referred to as “Contractor”) and the Principal. General terms and conditions of the Contractor shall be expressly excluded. The General Terms and Conditions of Purchase of the Principal shall also apply for any further deliveries and services until new general terms and conditions of purchase will be applicable. In case of discrepancies or uncertainties between the General Terms and Conditions of Purchase and the contractual agreements of the parties, the contractual agreements of the parties shall prevail.

1.2 Orders, agreements and modifications shall only be valid, if the Principal has approved these in writing, via telefax or in electronic form. Any related correspondence shall be addressed to the purchase department of the Principal. Agreements with other departments of the Principal shall need the explicit written approval of the Principal’s purchase department in form of an addendum, if they modify the concluded contract.

1.3 Soweit die Angebote des Auftraggebers nicht ausdrücklich eine Bindungsfrist enthalten, hält der Auftraggeber sich daran eine Woche ab dem Datum des Angebots gebunden. Maßgeblich für die rechtzeitige Annahme ist der Zugang der Annahmeerklärung.

1.4 Bestellungen und Lieferabrufe gelten als angenommen, wenn der Auftragnehmer ihnen nicht innerhalb von 1 Woche seit Zugang schriftlich widerspricht. Der Auftraggeber ist jedoch auch innerhalb einer weiteren Woche zum Widerruf berechtigt, falls nicht zuvor eine schriftliche Annahme durch den Auftragnehmer erklärt wurde.

1.5 Der Auftragnehmer hat den Vertragsabschluss vertraulich zu behandeln. Er darf den Auftraggeber nur mit dessen schriftlicher Zustimmung Dritten gegenüber als Referenz benennen. Der Auftragnehmer hat die im Zusammenhang mit dem Abschluss und der Durchführung des Vertrages ihm zugänglich gemachten Informationen vertraulich zu behandeln, sofern diese nicht nachgewiesenermaßen allgemein bekannt sind oder werden.

1.6 Kostenvoranschläge, Erstmuster und Muster im Allgemeinen sind verbindlich und nicht zu vergüten, es sei denn, es wurde ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart.

2. Preise

2.1 Die vereinbarten Preise sind Festpreise

1.3 If offers of the Principal do not state an explicit commitment period, the offer shall be valid for one week from the date of the offer. For timely acceptance by the Contractor the receipt of the declaration of acceptance at the Principal shall be decisive.

1.4 Orders and supply calls shall be deemed as accepted, if the Contractor does not reject the order or supply call in writing within one week after receipt of the order or supply call. The Principal shall be entitled to withdraw the order or supply call within one additional week, unless the Contractor declares acceptance in writing.

1.5 The Contractor shall keep the conclusion of the contract confidential. The Contractor shall only be permitted to reveal the name of the Principal to third parties for reference purposes only with the Principal's prior written consent. The Contractor shall treat all information made available to him in connection with the execution of the contract as strictly confidential, unless such information verifiably is or becomes available in the public domain.

1.6 Estimates, initial samples and samples shall be binding and not to be invoiced, unless otherwise agreed in writing.

2. Prices

2.1 The agreed prices shall be fixed prices

und verstehen sich - zuzüglich der jeweils gültigen Umsatzsteuer - frei Verwendungsstelle verzollt einschließlich Verpackungs- und Frachtkosten. Ist ein Preis "ab Werk" oder "ab Lager" vereinbart, übernimmt der Auftraggeber nur die günstigsten Frachtkosten. Alle bis zur Übergabe an den Frachtführer entstehenden Kosten einschließlich Beladung und ausschließlich Rollgeld trägt der Auftragnehmer. Durch die Art der Preisstellung wird die Vereinbarung über den Erfüllungsort nicht berührt.

2.2 Die Anerkennung von Mehr- oder Minderlieferungen behält sich der Auftraggeber vor.

3. Handelsklauseln

3.1 Für die Auslegung der Handelsklauseln gelten die Incoterms in der bei Vertragsabschluss gültigen Fassung.

4. Ursprungsnachweise, umsatzsteuerrechtliche Nachweise, Exportbeschränkungen, Konformitätserklärungen

4.1 Vom Auftraggeber angeforderte Ursprungsnachweise wird der Auftragnehmer mit allen erforderlichen Angaben versehen und ordnungsgemäß unterzeichnet unverzüglich zur Verfügung stellen. Entsprechendes gilt für umsatzsteuerrechtliche Nachweise bei Auslands- und innergemeinschaftlichen Lieferungen.

and shall include - in addition to the rate of value added tax prevailing at the time – duty-paid, free delivery to the place of use including packaging and freight costs. If a price is agreed 'ex works' or 'ex stores', the Principal shall take over only the most favorable freight costs. The Contractor shall bear all costs which arise including loading and excluding drayage costs up to the delivery of the goods to the carrier. The nature of pricing shall not affect the place of performance.

2.2 The Principal shall reserve the right to accept over or short deliveries.

3. Trade Terms

3.1 Trade terms shall be interpreted in accordance with the latest version of the Incoterms valid at the time of conclusion of contract.

4. Proof of Origin, Value Added Tax Certificates, Export Limitations, Declarations of Conformity

4.1 Proof of origin requested by the Principal shall be provided by the Contractor without undue delay, in properly signed form and containing all necessary information. The same shall apply accordingly to any VAT-related evidence in case of foreign and EU-internal deliveries.

4.2 Der Auftragnehmer wird den Auftraggeber unverzüglich informieren, wenn eine Lieferung ganz oder zum Teil Exportbeschränkungen nach deutschem oder einem sonstigen Recht unterliegt.

4.3 Auftragnehmer aus Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind verpflichtet, innerhalb von 30 Tagen ab Auftragsannahme und dann jeweils innerhalb der ersten beiden Monate eines jeden Kalenderjahres unaufgefordert dem Auftraggeber Langzeitlieferantenerklärungen gemäß der jeweils gültigen europäischen Verordnung zu überlassen. Kann dies für einzelne Warenlieferungen nicht erfolgen, so müssen entsprechende Ursprungsnachweise spätestens mit Rechnungsstellung überlassen werden.

4.4 Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die den Lieferumfang betreffenden Materialdaten dem IMDS (International Material Data System) eigenständig zuzuführen und zu aktualisieren. Die IMDS-Nr. ist dem Auftraggeber unaufgefordert mitzuteilen.

4.5 Bei seinen Lieferungen hält der Auftragnehmer die jeweils geltenden gesetzlichen Regelungen der Europäischen Union, der Bundesrepublik Deutschland sowie des jeweiligen Ausfuhrlandes ein, z.B. die REACH-Verordnung (Verordnung EG Nr. 1907/2006), das Gesetz über die Rücknahme und umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (ElektroG) als nationale Umsetzung der Richtlinie

4.2 The Contractor shall inform the Principal without undue delay, if any delivery is partly or wholly subject to export restrictions under German or any other law.

4.3 Contractors from member states of the European Union shall, without request, submit the Principal long-term supplier declarations according to the European Directive prevailing at the time within 30 days of the acceptance of the order and then in each case within the first two month of each calendar year. If this cannot be provided for individual deliveries, the according proof of origin shall be submitted upon issuance of the invoice at the latest.

4.4 The Contractor shall independently enter and update the material data for each scope of delivery in the IMDS (International Material Data System). The IMDS number shall be disclosed to the Principal unrequested.

4.5 The Contractor shall comply with the in each case valid statutory regulations of the European Union and Federal Republic of Germany as well as the valid statutory regulations of the export country, e.g. the REACH Regulation (Regulation EC no. 1907/2006), the law of retraction and environmental friendly disposal of electric and electronic units (ElektroG) as a national implementation of the Regulations

2002/95/EG (RoHS) und der Richtlinie 2002/96/EG (WEEE) und das Altfahrzeuggesetz als nationale Umsetzung der EU-Richtlinie 2000/52/EG. Der Auftragnehmer hat dafür zu sorgen, dass die Einhaltung dieser gesetzlichen Regelungen auch bei Unterlieferanten Anwendung findet. Der Auftragnehmer wird den Auftraggeber über relevante, durch gesetzliche Regelungen, insbesondere durch die REACH-Verordnung, verursachte Veränderung der Ware, ihre Lieferfähigkeit, Verwendungsmöglichkeit oder Qualität unverzüglich informieren und im Einzelfall geeignete Maßnahmen mit dem Auftraggeber abstimmen. Entsprechendes gilt, sobald und soweit der Auftragnehmer erkennt, dass es zu solchen Veränderungen kommen wird.

5. Lieferung, Termine, Verzögerungen

5.1 Abweichungen von den Abschlüssen und Bestellungen des Auftraggebers sind nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung zulässig.

5.2 Vereinbarte Termine und Fristen sind verbindlich. Maßgebend für die Einhaltung des Liefertermins oder der Lieferfrist ist der Eingang der Ware beim Auftraggeber. Ist nicht Lieferung "frei Werk" (DAP oder DDP gemäß den anwendbaren Incoterms) vereinbart, hat der Auftragnehmer die Ware unter Berücksichtigung der mit dem Frachtführer abzustimmenden Zeit für Verladung und Versand rechtzeitig bereit zu stellen.

5.3 Hat der Auftragnehmer die Aufstellung

2002/95/EC (RoHS) and 2002/96/EC (WEEE) and of the Altfahrzeuggesetz (used car law) as a national implementation of the EU Regulation 2000/52/EC. The Contractor shall ensure that the subcontractor also complies with these statutory regulations. The Contractor shall also provide without undue delay details of any relevant changes to the goods, of the ability to supply, of the possibilities of use or of the quality caused by statutory regulations, and in particular the REACH Regulation. If necessary, the Contractor shall agree with the Principal about suitable measures in each case. This shall also apply as soon as and to the extent to which the Contractor realizes that such changes will happen.

5. Delivery, Dates for Delivery, Delay

5.1 Deviations from the specifications and orders of the Principal shall only be permitted after prior written consent of the Principal.

5.2 Agreed dates and periods shall be binding. Decisive for the compliance with the delivery date or period shall be the date of receipt. Unless delivery "free works" (DDU or DDP as per Incoterms applicable) is agreed, the Contractor shall supply the goods in good time, taking into consideration the time needed by the carrier for loading and transportation.

5.3 If the Contractor undertakes the

oder die Montage übernommen und ist nicht etwas anderes vereinbart, so trägt der Auftragnehmer vorbehaltlich abweichender Regelungen alle erforderlichen Nebenkosten wie beispielsweise Reisekosten, Bereitstellung des Werkzeugs sowie Auslösungen.

5.4 Werden vereinbarte Termine nicht eingehalten, so gelten grundsätzlich die gesetzlichen Vorschriften. Sobald der Auftragnehmer Schwierigkeiten hinsichtlich der Fertigung, Vormaterialversorgung, der Einhaltung von Terminen oder ähnlicher Umstände erkennt, die ihn an der termingerechten Lieferung oder an der Lieferung in der vereinbarten Qualität hindern könnten, hat der Auftragnehmer unverzüglich die bestellende Abteilung des Auftraggebers zu benachrichtigen. Die Verpflichtung zur Einhaltung der vereinbarten Termine bleibt unberührt.

5.5 Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber per Email innerhalb einer Woche nach Beginn eines neuen Kalenderquartals die Anzahl der mit Zusatzfrachtkosten verbundenen Vorfälle (inkl. Sonderfahrten) der letzten 3 Monate zu melden, sofern es diese Zusatzfrachtkosten gegeben hat und diese den Auftraggeber betreffen.

5.6 Bei Verzug des Auftragnehmers kann der Auftraggeber nach ergebnislosem Ablauf einer von ihm gesetzten angemessenen Nachfrist die von dem Auftragnehmer noch nicht erbrachte Lieferung durch einen

installation or the assembly, the Contractor shall bear all necessary additional costs e.g. travel costs, the provision of tools and benefits to the Contractor's employees for extra costs, unless otherwise agreed.

5.4 In general the statutory provisions shall apply if agreed dates are not complied with. If the Contractor anticipates difficulties with respect to production, the supply of required materials, meeting the delivery date or similar circumstances that might interfere with the Contractor's ability to deliver in time or delivery with the agreed-upon quality, the Contractor shall notify the competent department of the Principal without undue delay. The obligation to observe the agreed dates shall remain unaffected.

5.5 The Contractor shall inform the Principal within one week of the beginning of a calendar quarter via Email about the incidents in relation with additional freight costs of the past three months, provided that additional freight costs occurred and they were related to the Principal.

5.6 In the event of delay by the Contractor, the Principal shall be entitled to perform the unfinished services by third parties at the expense of the Contractor after a reasonable grace period set by the

Dritten zu Lasten des Auftragnehmers durchführen lassen. Stattdessen kann der Auftraggeber nach dem ergebnislosen Ablauf einer von ihm gesetzten Nachfrist auch vom Vertrag zurücktreten.

5.7 Die vorbehaltlose Annahme der verspäteten Lieferung oder Leistung enthält keinen Verzicht auf die dem Auftraggeber wegen der verspäteten Lieferung oder Leistung zustehenden Ersatzansprüche; dies gilt bis zur vollständigen Zahlung des vom Auftraggeber geschuldeten Entgelts für die betroffene Lieferung oder Leistung.

5.8 Teillieferungen sind grundsätzlich unzulässig, es sei denn, der Auftraggeber hat diesen ausdrücklich zugestimmt oder diese sind dem Auftraggeber zumutbar.

5.9 Für Stückzahlen, Gewichte und Maße sind, vorbehaltlich eines anderweitigen Nachweises, die vom Auftraggeber bei der Wareneingangskontrolle ermittelten Werte maßgebend.

5.10 An Software, die zum Produktlieferumfang gehört, einschließlich ihrer Dokumentation, hat der Auftraggeber neben dem Recht zur Nutzung in dem gesetzlich zulässigen Umfang (§§ 69a ff. UrhG) das Recht zur Nutzung mit den vereinbarten Leistungsmerkmalen und in dem für eine vertragsgemäße Verwendung des Produkts erforderlichen Umfang. Der Auftraggeber darf auch ohne ausdrückliche Vereinbarung eine Sicherungskopie erstellen.

Principal has expired without result. Instead, the Principal shall be entitled to withdraw from the contract, if the grace period expires without result.

5.7 The unconditional acceptance by the Principal of a delayed delivery or delayed performance shall not constitute a waiver by the Principal of any compensatory claims arising from such delayed delivery or delayed performance. This shall apply until the Principal fully settles all payments for the goods and services so affected.

5.8 Partial deliveries shall in principle not be authorized, unless the Principal has explicitly agreed to these or they are reasonable to the Principal.

5.9 Subject to other proof, the values ascertained by the Principal in the process of incoming goods inspection shall determine the number of items, weights and measures.

5.10 In addition to the right to use software to the extent permitted by law (sections 69 a ff. German Copyright Act), the Principal shall have the right to use software, which belongs to the scope of delivery, including its documentation, with the agreed performance characteristics and to the extent necessary for use of the product in accordance with the contract. The Principal shall be entitled to make a backup copy even without an express agreement.

5.11 Der Auftragnehmer trägt die Sachgefahr bis zur Annahme der Ware durch den Auftraggeber oder den Beauftragten des Auftraggebers an dem Ort, an den die Ware auftragsgemäß zu liefern ist.

5.11 The Contractor shall be liable for risks that happen to the goods until the Principal's or the Principal's representatives' receipt at the agreed place of delivery.

5.12 Höhere Gewalt, Arbeitskämpfe, unverschuldete Betriebsstörungen, Unruhen, behördliche Maßnahmen und sonstige unabwendbare Ereignisse berechtigen den Auftraggeber unbeschadet seiner sonstigen Rechte – ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten, soweit sie nicht von unerheblicher Dauer sind und eine erhebliche Verringerung des Bedarfs des Auftraggebers zur Folge haben.

5.12 Force majeure, industrial disputes, operational interruptions for which the Principal is not responsible, disturbances, official measures and other unavoidable events shall entitle the Principal to withdraw from the contract wholly or partly, as far as these events are of considerable duration and result in a considerable reduction of the needs of the Principal. The other rights of the Principal shall remain unaffected.

5.13 Eigentumsvorbehalte des Auftragnehmers gelten nur, soweit sie sich auf Zahlungsverpflichtung des Auftraggebers für das jeweilige Produkt beziehen. Insbesondere sind erweiterte oder verlängerte Eigentumsvorbehalte unzulässig.

5.13 Any reservation of title (Eigentumsvorbehalt) by the Contractor shall only be effective if it relates to the payment obligations of the Principal for each product. A prolonged or extended reservation of title ("verlängerter oder erweiterter Eigentumsvorbehalt") shall not be permitted.

6. Qualität

6. Quality

6.1 Die Lieferung muss den vereinbarten Spezifikationen entsprechen.

6.1 The delivery shall comply with the agreed specifications.

6.2 Der Auftragnehmer hat die Qualität seiner an den Auftraggeber zu liefernden Erzeugnisse ständig an dem neuesten Stand der Technik auszurichten und den Auftraggeber auf Verbesserungs- und technische Änderungsmöglichkeiten hinzuweisen.

6.2 The Contractor shall ensure that supplied products are of state of the art quality. Supplier shall inform Principal about possible improvements and technical modifications.

6.3 Der Auftragnehmer hat ein nach Art und Umfang geeignetes, dem neuesten Stand

6.3 The Contractor shall install and maintain a suitable, state of the art documented

der Technik entsprechendes, dokumentiertes Qualitätsmanagement einzurichten und aufrechtzuerhalten. Er hat Aufzeichnungen, insbesondere über seine Qualitätsprüfungen, zu erstellen und diese dem Auftraggeber auf Verlangen zur Verfügung zu stellen.

6.4 Der Auftragnehmer willigt hiermit in Qualitätsaudits zur Beurteilung der Wirksamkeit seines Qualitätssicherungssystems durch den Auftraggeber oder einen von diesem Beauftragten, gegebenenfalls unter Beteiligung des Kunden des Auftraggebers, ein. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass sich auch Untertierlieferanten vertraglich verpflichten, Qualitätsaudits durch den Auftraggeber oder einen von diesem Beauftragten, gegebenenfalls unter Beteiligung des Kunden des Auftraggebers, zur Beurteilung seines Qualitätssicherungssystems zuzustimmen. Auf Wunsch des Auftraggebers ist der Auftragnehmer verpflichtet mit dem Auftraggeber eine Qualitätssicherungsvereinbarung abzuschließen.

6.5 Der Auftragnehmer wird auf Verlangen des Auftraggebers im Bedarfsfall auch mehrmals im Kalenderjahr eine Bestandsrevision auf eigene Kosten bei sich durchführen.

6.6 Bei Mängeln stehen dem Auftraggeber uneingeschränkt die gesetzlichen Ansprüche zu.

quality assurance system. The Contractor shall prepare records, in particular with respect to his quality checks, and provide these on demand.

6.4 The Contractor consents to quality audits by the Principal or a third party commissioned by Principal to assess the effectiveness of his quality assurance system, if applicable with the participation of the Principal's customer. The Contractor shall ensure that any subcontractor shall contractually consent to quality audits by the Principal or a third party commissioned by Principal to assess the effectiveness of his quality assurance system, if applicable with the participation of the Principal's customer. The Contractor shall conclude a quality assurance agreement with the Principal, if requested by the Principal.

6.5 The Contractor shall carry out an examination of stock at his own expenses, if requested by the Principal. If required, the Contractor shall carry out an examination of stock several times a year.

6.6 In case of defects the Principal shall have all rights under statutory regulations without limitation.

7. Mängelansprüche und Rückgriff

7.1 Qualitäts- und Quantitätsabweichungen sind jedenfalls rechtzeitig gerügt, wenn der Auftraggeber sie innerhalb von 5 Werktagen (ohne Samstage) seit Eingang der Ware an den Auftragnehmer absendet. Verdeckte Sachmängel sind jedenfalls rechtzeitig gerügt, wenn sie innerhalb von 5 Werktagen (ohne Samstage) nach Entdeckung an den Auftragnehmer abgesandt werden.

7.2 Das Recht, die Art der Nacherfüllung zu wählen, steht grundsätzlich dem Auftraggeber zu. Dem Auftragnehmer steht das Recht zu, die vom Auftraggeber gewählte Art der Nacherfüllung unter den Voraussetzungen des § 439 Abs. 4 BGB zu verweigern.

7.3 Sollte der Auftragnehmer nicht unverzüglich nach Aufforderung durch den Auftraggeber zur Mängelbeseitigung mit der Beseitigung des Mangels beginnen, so steht der Auftraggeber in dringenden Fällen, insbesondere zur Abwehr von akuten Gefahren oder Vermeidung größerer Schäden, das Recht zu, diese auf Kosten des Auftragnehmers selbst vorzunehmen oder von dritter Seite vornehmen zu lassen.

7.4 Sachmängelansprüche verjähren in 24 Monaten; wenn aber vor Ablauf der Verjährungsfrist eine Mängelrüge erhoben wurde, dann tritt Verjährung frühestens nach 6 Monaten ein. Die Verjährungsfrist für Sach-

7. Claims due to Defects and Recourse

7.1 Deviations of quality and quantity shall be deemed timely objected to if the Principal sends the notice of defects to the Contractor within 5 working days (without Saturdays) as of the receipt of the delivered goods. Any hidden material defects shall also be deemed timely objected to if the notification is sent to the Contractor within 5 working days (without Saturdays) of their discovery.

7.2 The Principal shall generally have the right to select the type of subsequent performance. The Contractor shall be entitled to refuse the type of subsequent performance chosen by the Principal under the conditions of section 439 paragraph 4 German Civil Code (BGB).

7.3 If the Contractor does not begin to remedy defects without undue delay after being requested by the Principal to do so, the Principal shall be entitled in urgent cases, in particular to avoid acute dangers or greater damage, to carry out the rectification himself or have them carried out by a third party at the cost of the Contractor.

7.4 Claims based on material defects shall become time-barred after 24 months; if a notice of defects was made before expiry of the applicable limitation period, the claims shall become time-barred at the earliest 6

mängelansprüche beginnt mit der Ablieferung des Vertragsgegenstandes (Gefahrübergang). Mit dem Zugang der Mängelanzeige des Auftraggebers in Textform beim Auftragnehmer ist die Verjährung von Gewährleistungsansprüchen gehemmt.

7.5 Rückgriffsansprüche des Auftraggebers stehen diesen gegenüber dem Auftragnehmer insbesondere dann zu, wenn der Auftraggeber solche Forderungen gegenüber einem Dritten trägt. Dies gilt auch für den Fall, dass der Liefergegenstand durch Auftraggeber oder einen Dritten verbaut oder weiterverarbeitet wurde. Darüber hinaus stehen diese Ansprüche dem Auftraggeber auch dann zu, wenn der Dritte oder der Endkunde nicht Verbraucher sondern Unternehmer ist.

7.6 Bei Rechtsmängeln stellt der Auftragnehmer den Auftraggeber außerdem von eventuell bestehenden Ansprüchen Dritter frei. Hinsichtlich Rechtsmängel gilt eine Verjährungsfrist von 10 Jahren.

7.7 Für innerhalb der Verjährungsfrist der Mängelansprüche des Auftraggebers ersatzweise gelieferte oder nachgebesserte Teile der Lieferung beginnt die Verjährungsfrist zu dem Zeitpunkt neu zu laufen, in dem der Auftragnehmer die Ansprüche auf Nacherfüllung des Auftraggebers vollständig erfüllt hat.

7.8 Entstehen dem Auftraggeber infolge der mangelhaften Lieferung Kosten, ins-

months after the date of the notice of defects. The limitation period for material defect claims shall begin with delivery of the contractual item (transfer of risk). The receipt of written notice of defect from the Principal shall suspend the limitation period.

7.5 The Principal shall be entitled to assert a recourse claim against the Contractor, if a third party is entitled to assert such a claim against the Principal. This shall also apply, if the delivered good was already installed or processed by the Principal or a third party. Furthermore, the Principal shall also be entitled to assert a recourse claim against the Contractor, if the third party or the end customer is not a consumer, but is instead an entrepreneur.

7.6 In the event of deficiencies in title, the Contractor shall indemnify the Principal from possibly existing claims of third parties. Deficiencies in title shall be subject to a 10-year limitation period.

7.7 For parts of the delivery that are repaired or supplied by way of subsequent performance within the Principal's limitation period for claims of defects, the limitation period shall begin to run again with effect from the date at which the Contractor has completely fulfilled the Principal's subsequent performance claims.

7.8 If any costs due to the defective delivery incur, in particular any transport, call-out,

besondere Transport-, Wege-, Arbeits-, Materialkosten oder Kosten für eine den üblichen Umfang übersteigende Eingangskontrolle, so hat der Auftragnehmer diese Kosten zu tragen.

7.9 Nimmt der Auftraggeber von sich produzierte und/oder verkaufte Erzeugnisse infolge der Mangelhaftigkeit des vom Auftragnehmers gelieferten Vertragsgegenstandes zurück oder wurde deswegen dem Auftraggeber gegenüber der Kaufpreis gemindert oder wurde der Auftraggeber in sonstiger Weise deswegen in Anspruch genommen, behält sich der Auftraggeber den Rückgriff gegenüber dem Auftragnehmer vor, wobei es in diesen Fällen für die Mängelrechte des Auftraggebers einer sonst erforderlichen Fristsetzung nicht bedarf.

7.10 Der Auftraggeber ist berechtigt, vom Auftragnehmer Ersatz der Aufwendungen zu verlangen, die der Auftraggeber im Verhältnis zu seinen Kunden zu tragen hatte, weil dieser gegen den Auftraggeber einen Anspruch auf Ersatz der zum Zweck der Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten hatte.

7.11 Ungeachtet der Bestimmung in Ziffer 7.6 tritt die Verjährung in den Fällen der Ziff. 7.9 und 7.10 frühestens 2 Monate nach dem Zeitpunkt ein, in dem der Auftraggeber die vom Kunden des Auftraggebers gegen den Auftraggeber gerichteten Ansprüche erfüllt hat, spätestens aber 5 Jahre nach

work or material costs or costs for any inspection exceeding the usual scope, the Contractor shall bear the costs.

7.9 In case goods manufactured and/or sold by the Principal are returned the Principal due to defective goods delivered by the Contractor, or if the Principal's purchase price was reduced due to defective goods delivered by the Contractor or if a claim is made against the Principal in any other way for this reason, the Principal shall be entitled to assert a recourse claim against the Contractor. In these cases, no setting of time limits by Principal shall be required.

7.10 The Contractor shall reimburse the Principal for any transport, work or material costs which can be claimed by customers from the Principal.

7.11 Notwithstanding the provision of clause 7.6, the limitation period in the cases of clauses 7.9 and 7.10 shall end, at the earliest, two months following the time at which the Principal has fulfilled the claims filed by the customer against the Principal. The limitation period shall end, at the latest, five

Ablieferung durch den Auftragnehmer.

years following the acceptance of the goods delivered by the Contractor.

7.12 Zeigt sich innerhalb von 18 Monaten seit Gefahrübergang ein Sachmangel, so wird vermutet, dass der Mangel bereits bei Gefahrübergang vorhanden war, es sei denn, diese Vermutung ist mit der Art der Sache oder des Mangels unvereinbar.

7.12 If a material defect is revealed within 18 months as of the transfer of risk, it shall be assumed that such defect was already in existence at transfer of risk, unless such assumption is incompatible with the type of defect or the nature of the goods.

7.13 Für garantierte Beschaffenheit der Lieferungen haftet der Auftragnehmer verschuldensunabhängig. Für solche Pflichtverletzungen gilt die gesetzliche Verjährungsfrist.

7.13 The Contractor shall be liable for the guaranteed quality of deliveries, independent of fault. In these cases, the statutory limitation period shall apply.

7.14 Ergänzend zu den in den vorstehenden Absätzen getroffenen Regelungen gelten die gesetzlichen Vorschriften.

7.14 In addition to the provisions in this clause 7 the statutory regulations shall apply.

8. Produkthaftung

8. Product Liability

8.1 Wird der Auftraggeber nach deutschem oder einem sonstigen Recht aus Produkthaftung in Anspruch genommen, tritt der Auftragnehmer gegenüber dem Auftraggeber insoweit ein, als er unmittelbar haften würde. Eine vertragliche Haftung des Auftragnehmers bleibt unberührt. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, den Auftraggeber von derartigen Ansprüchen frei zu stellen, sofern und soweit der Schaden durch einen Mangel des vom Auftragnehmer gelieferten Vertragsgegenstandes verursacht worden ist. In den Fällen verschuldensabhängiger Haftung gilt dies jedoch nur dann, wenn den Auftragnehmer ein Verschulden trifft. Sofern die Schadensursache im Verantwor-

8.1 If a claim is made against the Principal based on product liability according to German or any other law, the Contractor shall indemnify the Principal in any case in which the Contractor would be directly liable himself. Any contractual liability of the Contractor shall remain unaffected. The Contractor shall indemnify the Principal from any claims of this kind, if and as far as the damage was caused by a defect of the goods supplied by the Contractor. In cases of fault-based liability, however, this shall only apply if it is the fault of the Contractor. If in the cases the cause of the damage lies within the Contractor's sphere of responsibility, the Contractor shall bear the burden

tungsbereich des Auftragnehmers liegt, trägt er insoweit die Beweislast. Der Auftragnehmer übernimmt in diesen Fällen alle Kosten und Aufwendungen, einschließlich der Kosten einer etwaigen Rechtsverfolgung oder Rückrufaktion. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

8.2 Der Auftraggeber wird den Auftragnehmer, falls er diesen nach dem vorstehenden Absatz in Anspruch nehmen will, unverzüglich informieren. Der Auftraggeber wird dem Auftragnehmer, soweit dies dem Auftraggeber zumutbar ist, Gelegenheit zur Untersuchung des Schadensfalles und zur Abstimmung mit dem Auftraggeber über die zu ergreifenden Maßnahmen, z.B. Vergleichsverhandlungen, geben.

8.3 Der Auftragnehmer verpflichtet sich zum Abschluss einer angemessenen Produkthaftpflichtversicherung. Er wird diese nach Aufforderung dem Auftraggeber vorlegen.

9. Lieferantenregress

9.1 Die gesetzlich bestimmten Regressansprüche des Auftraggebers innerhalb einer Lieferkette stehen dem Auftraggeber neben den Mängelansprüchen uneingeschränkt zu. Der Auftraggeber ist insbesondere berechtigt, genau die Art der Nacherfüllung (Nachbesserung oder Ersatzlieferung) vom Auftragnehmer zu verlangen, die der Auftraggeber dem Abnehmer im Einzelfall schuldet. Das gesetzliche Wahlrecht (§ 439 Abs. 1 BGB) des Auftraggebers wird

of proof insofar. In that cases the Contractor shall pay all costs and expenses, including the costs for a possible prosecution or call-back campaigns. Furthermore, statutory provisions shall apply.

8.2 The Principal shall inform the Contractor without undue delay if the Principal wants to assert a claim against the Contractor in accordance with clause 8.1. As far as it is reasonable to the Principal, the Principal shall give the Contractor the opportunity to examine the claim and to come to an agreement with the Principal about the measures to be taken, e.g. negotiations about a settlement.

8.3 The Contractor shall conclude and maintain adequate product liability insurance. The Contractor shall submit evidence of such insurance on demand.

9. Supplier Regress

9.1 The Principal shall also be entitled to assert claims under statutory regulations regarding recourse within a supply chain, as well as claims for defects. In particular, the Principal shall be entitled to claim exactly the type of subsequent performance from the Contractor (subsequent improvement or replacement delivery) that the Principal owes to the Principal's customer in each individual case. Principal's statutory right to choose a remedy (section 439

hierdurch nicht eingeschränkt.

9.2 Bevor der Auftraggeber einen vom Abnehmer geltend gemachten Mangelanspruch (einschließlich Aufwendungsersatz gemäß § 439 Abs. 2 BGB) anerkennt oder erfüllt, wird der Auftraggeber den Auftragnehmer benachrichtigen und unter kurzer Darlegung des Sachverhalts um schriftliche Stellungnahme bitten. Erfolgt die Stellungnahme nicht innerhalb angemessener Frist und wird auch keine einvernehmliche Lösung herbeigeführt, so gilt der vom Auftraggeber tatsächlich gewährte Mangelanspruch als dem Abnehmer geschuldet; dem Auftragnehmer obliegt in diesem Fall der Gegenbeweis.

9.3 Die Ansprüche des Auftraggebers aus Lieferantenregress gelten auch dann, wenn die Ware vor ihrer Veräußerung an einen Verbraucher durch den Auftraggeber oder einem Abnehmer, z.B. durch Einbau in ein anderes Produkt, weiterverarbeitet wurde.

10. Schutzrechte

10.1 Der Auftragnehmer steht dafür ein, dass die vertragsgemäße Verwendung der Liefergegenstände Schutzrechte Dritter nicht verletzt. Dem Auftragnehmer ist die vorgesehene Nutzung der Liefergegenstände durch den Auftraggeber bekannt. Sobald der Auftragnehmer erkennt, dass die Nutzung seiner Lieferungen und Leistungen dazu führt, dass fremde Schutzrechtsanmeldungen oder Schutzrechte

paragraph 1 German Civil Code (BGB)) shall not be restricted by this.

9.2 Before accepting any claim for defects asserted by a Principal's customer (including reimbursement of expenses in accordance with section 439 paragraph 2 German Civil Code (BGB)), Principal shall inform the Contractor and shall, giving a brief description of the facts of the case, enable him to give a written statement. If this statement is not made within an appropriate period and if no amicable solution is reached, the claim for defects by the Principal shall be deemed to be owed to the respective customer unless the Contractor proves the opposite.

9.3 Principal's claims arising out of Supplier Regress shall also apply if the delivered goods were further processed by the Principal prior to sale to a consumer, or by a customer after a sale.

10. Property Rights

10.1 The Contractor shall guarantee that the use of the delivered goods according to the terms of the contract does not violate any property rights. The Contractor is aware of the provided use of the delivered goods by the Principal. As soon as the Contractor recognizes that the Contractor's delivery and services result in a violation of application of property rights and property rights of third parties, the Contractor shall inform the



benutzt werden, hat er den Auftraggeber unverzüglich zu unterrichten. Im Verletzungsfall stellt der Auftragnehmer den Auftraggeber von allen Ansprüchen frei, die Dritte wegen der Schutzrechtsverletzung gegen den Auftraggeber geltend machen. Im Verletzungsfall ist der Auftragnehmer außerdem verpflichtet, dem Auftraggeber unentgeltlich entweder das Recht zur vertragsgemäßen Nutzung der betreffenden Liefergegenstände zu verschaffen oder diese so abzuändern, dass die Schutzrechtsverletzung entfällt, die Liefergegenstände jedoch gleichwohl vertragsgemäß sind.

10.2 Der Auftragnehmer wird die Benutzung von veröffentlichten und unveröffentlichten eigenen oder in Lizenz genommenen Schutzrechten und Schutzrechtsanmeldungen an den Liefergegenständen mitteilen.

10.3 Der Auftragnehmer wird dem Auftraggeber alle eventuell im Rahmen oder anlässlich dieses Vertrages bei ihm und/oder seinen Erfüllungsgehilfen entstehenden Erfindungen unverzüglich melden, alle zur Bewertung der Erfindung erforderlichen Unterlagen vorlegen und alle vom Auftraggeber gewünschten Auskünfte zu den Erfindungen geben. Dies gilt entsprechend für alles Know-how, das beim Auftragnehmer und/oder seinen Erfüllungsgehilfen im Rahmen oder anlässlich der Vertragsdurchführung möglicherweise entsteht. Der Auftragnehmer überträgt dem Auftraggeber das

Principal without undue delay. In case of infringement, the Contractor shall indemnify the Principal from any claims that third parties make against the Principal due to such infringement of property rights. In case of infringement the Contractor shall also provide the Principal with the right for use of the delivery and/or services concerned in compliance with the contract free of charge or shall change the delivery and/or services insofar that the infringement is eliminated, but the service shall remain in compliance with the contract.

10.2 The Contractor shall notify any use of published and unpublished property rights granted or applied for of the Contractor's own or licensed by third parties for the delivered goods.

10.3 The Contractor shall notify any inventions made within the scope or in connection with the contract by the Contractor and/or the Contractor's vicarious agents (Erfüllungsgehilfen) to the Principal without undue delay. The Contractor shall provide any necessary documents to evaluate the invention and give any information asked for by the Principal. This shall also apply to any know-how arising within the scope or on occasion of the contract by the Contractor and/or the Contractor's vicarious agents (Erfüllungsgehilfen). The Principal shall be entitled to carry out applications for property

Recht zur Vornahme von Schutzrechtsanmeldungen für alle im Rahmen oder anlässlich dieses Vertrages bei ihm und/oder seinen Erfüllungsgehilfen entstehenden Erfindungen. Vorstehende Rechtseinräumungen und Rechtsübertragungen sind mit den für die Liefergegenstände vereinbarten Preisen abgegolten.

11. Durchführung von Arbeiten

11.1 Personen, die in Erfüllung des Vertrages Arbeiten im Werksgelände ausführen, haben die Bestimmungen der jeweiligen Betriebsordnung zu beachten.

11.2 Die Haftung für Unfälle, die diesen Personen auf dem Werksgelände zustoßen, ist ausgeschlossen, soweit diese nicht durch vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzung der gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen des Auftraggebers verursacht wurde.

12. Beistellung und Miteigentum

12.1 Vom Auftraggeber beigestellte Stoffe, Teile, Behälter und Spezialverpackungen bleiben Eigentum des Auftraggebers. Diese dürfen nur bestimmungsgemäß verwendet werden. Die Verarbeitung von Stoffen und der Zusammenbau von Teilen erfolgen für den Auftraggeber. Es besteht Einvernehmen, dass der Auftraggeber im Verhältnis des Wertes der Beistellungen zum Wert des Gesamterzeugnisses Miteigentümer an den unter Verwendung der Stoffe und Teile des Auftraggebers hergestellten

rights to the extent that inventions are created by the Contractor and/or the Contractor's vicarious agents (Erfüllungsgehilfen) in performance of the Contractor's obligations within the scope or on occasion of the contract. These grant of rights and transfer of rights shall be compensated by the agreed prices.

11. Execution of Work

11.1 Persons who carry out work on factory premises shall comply with the provisions of the factory regulations in each case.

11.2 The liability for accidents of such people on the factory premises shall be excluded as far as these were not caused by intent or grossly negligent dereliction of duty of the legal representatives or vicarious agents (Erfüllungsgehilfen) of the Principal.

12. Provision and Co-Ownership

12.1 Any materials, parts, containers and special packaging provided by the Principal shall remain Principal's property. They shall only be used for the intended purpose. Processing of materials and assembly of parts shall be carried out exclusively for the Principal. The Principal shall be the joint owner of the goods manufactured from the materials and parts supplied by the Principal at the ratio of the value of the things supplied by the Principal to the value of the finished products which in this respect shall be kept

Erzeugnisse ist, die insoweit vom Auftragnehmer für den Auftraggeber verwahrt werden.

13. Zeichnungen, Ausführungsunterlagen, Werkzeuge und Geheimhaltung

13.1 Zeichnungen und andere Unterlagen, Vorrichtungen, Modelle, Werkzeuge und sonstige Fertigungsmittel, die dem Auftragnehmer überlassen werden, bleiben Eigentum des Auftraggebers. Das Eigentum an Werkzeugen und sonstigen Fertigungsmitteln die von dem Auftraggeber bezahlt werden, richtet sich nach den zu treffenden Vereinbarungen.

13.2 Die vorgenannten Gegenstände dürfen ohne schriftliche Zustimmung des Auftraggebers weder verschrottet noch Dritten - z.B. zum Zwecke der Fertigung zugänglich gemacht werden. Für andere als die vertraglich vereinbarten Zwecke - z.B. die Lieferung an Dritte - dürfen sie nicht verwendet werden. Sie sind vom Auftragnehmer auf dessen Kosten für den Auftraggeber während der Vertragsdurchführung sorgfältig zu lagern. Die Regelungen in Ziffer 13.1 und 13.2 gelten entsprechend auch für Druckaufträge.

13.3 Die Pflege, Instandhaltung und Teilerneuerung der vorgenannten Gegenstände richten sich nach den jeweils zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer getroffenen Vereinbarungen.

13.4 Der Auftraggeber behält sich alle

for the Principal by the Contractor.

13. Drawings, Execution Documents, Tools, Confidentiality

13.1 Drawings and other documents, devices, models, tools and other means of production that are handed over to the Contractor, shall remain the property of the Principal. The ownership of tools and other means of production that are paid for by the Principal shall be based on the arrangements made in a separate tool agreement.

13.2 Without the written agreement of the Principal the above-mentioned items shall neither be scrapped nor made available to third parties, e.g. for the purpose of production. They shall not be used for purposes other than those contractually agreed, e.g. supply to third parties. The Contractor shall store them for the Principal at the Contractor's cost with due diligence during the execution of the contract. The regulations of clauses 13.1 and 13.2 shall also apply accordingly to printing orders.

13.3 Maintenance, repair and partial renewal of the above-mentioned items shall be subject to the agreements made in each case between the Principal and the Contractor.

13.4 The Principal shall retain all rights to



Rechte an nach seinen Angaben gefertigten Zeichnungen oder Erzeugnissen sowie an von ihm entwickelten Verfahren vor.

13.5 Alle durch den Auftraggeber zugänglich gemachten geschäftlichen oder technischen Informationen (einschließlich Merkmalen, die etwa übergebenen Gegenständen, Dokumenten oder Software zu entnehmen sind, und sonstige Kenntnisse oder Erfahrungen) sind, solange und soweit sie nicht nachweislich öffentlich bekannt sind, Dritten gegenüber geheim zu halten und dürfen im Betrieb des Auftragnehmers nur solchen Personen zur Verfügung gestellt werden, die für deren Verwendung zum Zweck der Lieferung an den Auftraggeber notwendigerweise herangezogen werden müssen und die ebenfalls zur Geheimhaltung verpflichtet sind; sie bleiben das ausschließliche Eigentum bzw. Urheberrecht des Auftraggebers. Ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Auftraggebers dürfen solche Informationen – außer für Lieferungen an den Auftraggeber – nicht vervielfältigt oder anderweitig verwendet werden. Auf Anforderung des Auftraggebers sind alle von dem Auftraggeber stammenden Informationen (gegebenenfalls einschließlich angefertigter Kopien oder Aufzeichnungen) und leihweise überlassenen Gegenstände unverzüglich und vollständig an den Auftraggeber zurückzugeben oder zu vernichten. Der Auftraggeber behält sich alle Rechte an solchen Informationen (einschließlich Urheberrechten

drawings and products produced according to the Principal's specifications and procedures developed by the Principal.

13.5 All commercial or technical information made available by the Principal (including features that are to be gathered for instance from the objects, documents or software handed over, any other knowledge or experiences) shall be, as long as they are not demonstrably public knowledge, kept in confidence from third parties and shall be made available in the Contractor's business only to such persons who necessarily need to know these information for the purpose of supply to the Principal and who shall be likewise committed to maintaining confidentiality; these information shall remain the exclusive property or copy right of the Principal. Such information - except for supplies to the Principal - shall not be reproduced or used in any other way without the prior written consent of the Principal. All information originating from the Principal (if applicable including copies or drawings made) and objects entrusted by way of a loan shall on demand of the Principal be returned to the Principal completely and without undue delay or be destroyed. The Principal shall be entitled to all rights in such information (including copyright and the right to property rights applications, e.g. patents, utility models, semi-conductor protection). In so far as these were made available to the Principal by third parties, this reserved right shall also

und dem Recht zur Anmeldung von gewerblichen Schutzrechten, wie Patenten, Gebrauchsmustern, Halbleiterschutz etc.) vor. Soweit dem Auftraggeber diese von Dritten zugänglich gemacht wurden, gilt dieser Rechtsvorbehalt auch zugunsten dieser Dritten.

14. Rechnungsstellung / Zahlung

14.1 Der Auftragnehmer übermittelt Rechnungen ausschließlich in elektronischer Form (Email, pdf). Bei Nichtbeachtung ist der Auftraggeber berechtigt, eine Aufwandspauschale zu berechnen.

14.2 Der Auftraggeber zahlt bis zum 25 Tag des der Lieferung folgenden Monats mit 3% Skonto bzw. 90 Tage netto. Bei Annahme verfrühter Lieferungen richtet sich die Fälligkeit nach dem vereinbarten Liefertermin.

14.3 Zahlungen durch den Auftraggeber bedeuten keine Anerkennung der Abrechnung und erfolgen unter Vorbehalt der Rechnungsprüfung.

14.4 Mit der schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers dürfen Ansprüche des Auftragnehmers aus diesem Vertrag an Dritte abgetreten werden.

14.5 Der Auftraggeber kann gegen sämtliche Forderungen, die der Auftragnehmer gegen ihn hat, mit sämtlichen Forderungen aufrechnen, die ihm gegen den Auftragnehmer zustehen.

apply in favor of these third parties.

14. Invoicing / Payment

14.1 The Contractor shall send all invoices electronically (email, pdf), in case of infringement the Principal shall be entitled to charge an administration fee.

14.2 Payments shall be due with 3% discount within the 25th day of the month following the month of delivery or within 90 days in the full net amount. In the case of acceptance of early deliveries, the due date shall be based on the agreed delivery date.

14.3 Payments by the Principal shall not be deemed as acceptance of the invoice and shall be subject to the audit of the invoice.

14.4 The Contractor shall not without the Principal's express written consent assign the Contractor's contractual claims to third parties.

14.5 The Principal shall be entitled to set-off all of Contractor's claims with all claims to which the Principal is entitled against the Contractor.

**15. Erfüllungsort, Teilunwirksamkeit,
Gerichtsstand, anwendbares Recht**

15.1 Erfüllungsort für Lieferungen ist die Verwendungsstelle, für Zahlungen der Sitz des Auftraggebers.

15.2 Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen und der getroffenen weiteren Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit der Bedingungen im Übrigen nicht berührt. Der Auftraggeber und der Auftragnehmer sind verpflichtet, die unwirksame Bestimmung durch eine ihr im wirtschaftlichen Erfolg möglichst gleichkommende Regelung zu ersetzen.

15.3 Gerichtsstand ist der Sitz des für den Auftraggeber allgemein zuständigen Gerichts. Der Auftraggeber kann jedoch den Auftragnehmer auch an dessen allgemeinem Gerichtsstand verklagen.

15.4 Ergänzend zu den Vertragsbestimmungen gilt ausschließlich das für die Rechtsbeziehungen inländischer Parteien maßgebliche Recht der Bundesrepublik Deutschland.

15.5 Im Zweifel hat die deutsche Fassung dieser Allgemeinen Einkaufsbedingungen Vorrang.

15. Place of Performance, Partial Ineffectiveness, Place of Jurisdiction, Governing Law

15.1 The place of performance for deliveries shall be the place of use, for payments it shall be the business headquarters of the Principal.

15.2 If a regulation of these General Terms and Conditions of Purchase and/ or other Agreements is or becomes invalid, the validity of the remaining conditions shall remain unaffected. The Principal and the Contractor shall replace any invalid provision with another provision permitting as closely as possible the same economic success.

15.3 Place of jurisdiction shall be the Principal's general place of jurisdiction. The Principal shall also be entitled to sue the Contractor at his general place of jurisdiction as well.

15.4 In addition to the foregoing provisions the governing law shall be the law of the Federal Republic of Germany.

15.5 In case of doubt, the German version of these General Terms and Conditions of Purchase shall prevail.

Horton Europe GmbH & Co. KG
Brüsselstr. 1
D-97424 Schweinfurt